



NACHRICHTEN AUS LIBERIA



**SPENDENKONTO:
DRK, Projekt für Liberia**

**IBAN
DE17 3006 0601 0006 4714 98
BIC DAAEDED**

**PROJEKT
für LIBERIA**



**PROJEKT FÜR LIBERIA
im DRK OV BS-SZ Nord-West**

Landwehrstr. 5
38126 Braunschweig

Telefon 0531 2623761
info@liberia-projekte.de

www.liberia-projekte.de
www.facebook.com/Projekt.fuer.Liberia

Wir unterstützen **PROJEKT FÜR LIBERIA** mit unserer Arbeit:
www.apriori-design.de



Rundbrief 2019

Schritte in eine bessere Zukunft –
durch Bildung

Aktuelles aus Liberia

Diana E. Davies (D.E.D.), Leiterin der D.E.D.-Kinderprojekte in Liberia, hat in einem Telefonat die allgemeine Situation von Familien und deren Kindern in Liberia skizziert:



Diana E. Davies

- 2013 kostete ein 20 kg Sack Reis in Liberia um die 15 \$, heute bis zu 50 \$. Grundnahrungsmittel und Benzin verschlingen oft das gesamte Einkommen der Familien.
- Zwei Drittel der Bevölkerung leben unter der Armutsgrenze, ca. ein Drittel ist unterernährt.
- Für die Schul- und Ausbildung der Kinder reicht das Geld der Familien oft nicht. Mädchen werden zudem benachteiligt. Lediglich ein Drittel der über 15-jährigen Liberianerinnen kann lesen und schreiben. Nur über Stipendien kann Kindern aus armen Familien Bildung ermöglicht werden.
- Jedes 5. – 8. Kind stirbt vor dem 5. Lebensjahr, oftmals an „einfachen“ Atemwegs- oder Darminfektionen, weil medizinisches Personal und Aufklärung fehlen.

Viele der ohnehin wenigen Ärzte und KrankenpflegerInnen sind 2014/15 durch Ebola gestorben. Selbst

vor dieser Krise gab es in Liberia nur sehr wenige Ärzte. Medizinisches Personal wird händeringend benötigt!

Was haben Ihre Spenden an PROJEKT FÜR LIBERIA 2019 bewirkt?

Vielen Familien, Kindern und Jugendlichen konnte unmittelbar geholfen werden, z. B.:

- haben 625 SchülerInnen (45 durch Stipendien) in 2 Schulen vom Kindergarten bis zum Abitur Lesen, Schreiben, Hygiene und mehr gelernt. Sie haben täglich eine warme Mahlzeit erhalten,
- 19 Jugendliche haben eine KrankenpflegerInnen-Ausbildung begonnen,
- 9 junge Frauen und 1 Mann erhalten eine medizinische College-Ausbildung,
- 7 studieren in sonstigen Fachrichtungen,
- 39 Waisen leben im Waisenhaus oder Mietzimmern, besuchen die Schule, Fachschulen, Colleges,
- das D.E.D.-Waisenhaus hat lang ersehnten Strom durch Photovoltaik erhalten.

Bildungsprojekte bieten den jungen Menschen Zukunft- statt Fluchtperspektiven.



Ihre Spenden kommen direkt bei den Menschen an!

Maima erhält z. B. durch Ihre Spenden aktuell eine medizinische Ausbildung. Zunächst konnte sie in einer D.E.D.-Schule bis zum Abitur lernen. PROJEKT FÜR LIBERIA finanziert seitdem ihre weitere Ausbildung: Bis zum erfolgreichen Abschluss 2016 besuchte sie die New Hope Schule für Krankenpflegeassistenten. 2020 wird sie das College für Arztassistentinnen abschließen, möchte danach Medizin studieren.

PROJEKT FÜR LIBERIA hat Maima um ein Interview gebeten. Diana E. Davies hat sie befragt.*

Diana: Maima, erzähl uns zu Beginn des Interviews etwas über dich.

Maima: Ich bin jetzt 32 Jahre alt und Krankenpflegeassistentin. Als Kind lebte ich mit meinen Eltern in Zuwah Town, wo ich die ersten 4 Jahre zur Schule ging. Ich habe gerne auf meine kleinen Geschwister aufgepasst. Mit Beginn des 5. Schuljahres ging ich auf die D.E.D.-Highschool in Brewerville Parker Corner, die ich mit dem Highschool-Diplom abschloss.

Diana: Warum hast du dich 2012 entschieden, Krankenpflegeassistentin zu werden?

Maima: Ich wollte für Kranke und Bedürftige sorgen, zu mehr Menschlichkeit beitragen und ärztliche Tätigkeiten übernehmen, weil wir nicht genug Ärzte in unserem Land haben.

Diana: Was sind deine beruflichen Pläne für die Zukunft?

Maima: Jetzt bin ich im College für ArztassistentInnen und möchte noch studieren und danach als Ärztin arbeiten.

Diana: Gibt es irgendeine Unterstützung, die wir dir geben können?

Maima: Ich danke Gott, dem D.E.D.-Projekt und PROJEKT FÜR LIBERIA in Deutschland für die Unterstützung bei meiner gewünschten Ausbildung und hoffe, dass ich mit Gottes und weiterer Hilfe meine ärztliche Ausbildung absolvieren kann.



Maima

Diana: Wir danken Gott für dich, deine bisherigen Leistungen und beten für deine weiteren großen Pläne. Wir wünschen dir frohe Weihnachten und ein sicheres und erfolgreiches neues Jahr. Ich hoffe, dass ich es noch erleben werde, dass du meine Ärztin sein wirst. (lacht)

*Das vollständige Interview unter Aktuelles auf www.liberia-projekt.de.

Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.

Stefan Zweig

Ihre Schritte in Deutschland bewirken Schritte in Liberia. Sie tragen dazu bei, das Gesicht der Welt ein wenig zu verändern!

ERMÖGLICHEN SIE MIT

- 12,50 € einem Kind 1 Monat den Schulbesuch.
- 30 € einer Krankenpflegerin 1 Monat Ausbildung.
- 40 € einem Kind 1 Monat das Leben im Waisenhaus.
- 75 € einer Arztassistentin/Medizinstudentin 1 Monat Studium.

Für jeden gemeinsam gegangenen Schritt zum besseren Leben in Liberia danken wir Ihnen ganz herzlich! Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit und würden uns sehr freuen, wenn Sie auch zukünftig gemeinsame Schritte mit uns gingen.

Diana E. Davies
Liberia

Gabrie Skusa-Krempeć
Deutschland

*Mehr Informationen: www.liberia-projekte.de
www.facebook.com/Projekt.fuer.Liberia